

Personalia.

Der hochgeschätzte Vorstand des Botanischen Vereins, Herr Pfarrer Goll in Bötzingen, feierte am 13. v. M. seinen 70. Geburtstag, doppelt beglückwünscht von seinen theuern Angehörigen und zahlreichen Freunden, da die göttliche Vorsehung ihm bis jetzt nicht nur ein hohes, sondern auch ein glückliches und freudereiches Alter geschenkt hat.

Am 6. d. M. überbrachte eine Deputation von vier Mitgliedern dem Jubilar auch die besten Glückwünsche des Botanischen Vereins und überreichte demselben ein schön ausgeführtes Gedenkblatt, das den Gefühlen der Freude, der Dankbarkeit und Verehrung beredten Ausdruck verleiht und dem Gründer und eifrigen Förderer des Vereins einen noch langen, heitern Lebensabend wünscht.

Mit sichtlicher Freude und mit den besten Wünschen für das fernere Gedeihen des Vereines nahm der Jubilar die Widmung dankend entgegen und gab die erfreuliche Versicherung, demselben auch noch fernerhin sein volles Interesse zuwenden zu wollen.

Schliesslich bleibt noch zu erwähnen, dass in einem Toaste auch der lebenswürdigen Frau Pfarrer Goll gedacht wurde, die es so sehr versteht, durch ihre gewinnende Freundlichkeit und ihren trefflichen, heitern Humor ihren Gästen den Aufenthalt im ländlichen Pfarrhause unvergesslich zu machen. Auf's Beste bewirtet und mit den aufrichtigsten Segenswünschen für die ganze Familie Goll schied die Deputation in später Stunde, um noch den letzten Zug nach Freiburg zu erreichen.

Freiburg, im Januar 1889.

L. B.

Auch dem verehrten Nestor unseres Vereines, dem hochverdienten Herrn Belchenvater Vulpius in Konstanz, hat der Vorstand am 17. Dezember v. Jahres zu dessen 88. Geburtstag seine besten Glückwünsche dargebracht und hofft ihm noch zum 100. Geburtstag gratulieren zu können.

Beiträge für das Landes-Herbar haben ferner geliefert:

Herr Oberlehrer Lutz in Mannheim: 7 Exemplare.

„ Maus, Gymnasiast in Karlsruhe: 61 „

der Tauschverein „ „ 56 „

Hiefür dankt bestens

Die Herbar-Commission.

Mit einer Beilage. Geschlossen den 8. Februar 1889.